

NEVO3D: NEUSTART FÜR EVO-TECH

Im Dezember 2023 stand die EVO-tech GmbH vor einer unsicheren Zukunft, als interne Unstimmigkeiten über die strategische Ausrichtung unter den Gesellschaftern das Unternehmen in die Insolvenz trieben. Doch aus dieser Krise ist nun NEVO3D hervorgegangen - ein Neustart, der auf einem stabilen Fundament aus Erfahrung und Engagement aufbaut. Entscheidend für diesen Neuanfang war die nahtlose Übernahme der Mitarbeiter:innen, die das Kern-Know-how von EVO-tech verkörperten. Auch die Kunden können auf Kontinuität setzen: NEVO3D wird sämtliche Kunden weiterhin betreuen und die bisherigen Produkte sowie die Marke EVO-tech übernehmen.

Die Erweiterung des Führungsteams um den neuen Investor Adi Pohn bringt zusätzliche Erfahrung und Ressourcen mit sich. Pohn, ein erfahrener Unternehmer aus der Fertigungsindustrie mit erfolgreichen Restrukturierungen und Übernahmen von sieben Unternehmen in der Vergangenheit, bringt einen klaren Plan und eine beeindruckende Erfolgsbilanz mit.



Das neue Managementteam der NEVO3D GmbH

Insbesondere legt Adi Pohn den Fokus darauf, die NEVO3D auf mehrere Standbeine als in der Vergangenheit zu stellen, sodass in Zukunft Investitionsflauten die Firma nicht so hart treffen.

Adi Pohn äußerte sich zu seiner Beteiligung an NEVO3D: „Es ist eine spannende Herausforderung, Teil dieses Projekts zu sein. Ich freue mich, mit einem jungen Team zusammenzuarbeiten, das über eine beeindruckende Erfahrung und Bekanntheit im starkwachsenden 3D-Druck-Markt verfügt.“

www.evo-tech.eu

BECKHOFF SUMMER SCHOOL 2024

Beckhoff bietet auch in diesem Jahr engagierten IT- und programmierbegeisterten Jugendlichen die Gelegenheit, die beeindruckende Welt der PC-basierten Steuerungstechnik zu entdecken. Mit einem abgestimmten Programm bietet die Beckhoff Summer School optimale Einstiegspunkte sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene. Neben den Grundbegrifflichkeiten der Steuerungs- und Digitaltechnik erlernen die Teilnehmer des Basic Course das Erstellen von

Steuerungslogiken in den Programmiersprachen der IEC-61131-3. Einfache Beispiele helfen den Zusammenhang zwischen Hard- und Software im steuerungstechnischen Umfeld zu verstehen. Im Advanced Course werden tiefgreifende Theorien der Regelungs- und Antriebstechnik aufgegriffen. Wer sich spezialisieren möchte, hat die Gelegenheit sich für einen von drei High-Level Courses anzumelden.

www.beckhoff.com/de-at/support/summer-school/

Medieneigentümer, Herausgeber, Redaktionsadresse: NEW BUSINESS Verlag GmbH, A-1180 Wien, Kutschker-gasse 42, T.: +43/1/235 13 66-0, Fax-DW: -999 **Konzeption:** NEW BUSINESS **Gestaltung:** Gabriele Sonberger **Geschäftsführer:** Lorin Polak (DW 300), lorin.polak@newbusiness.at **Hinweis:** Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

IN DIESER AUSGABE

Murrelektronik: Nutzen und Vorteile von Ethernet-Switches 2

Tech Conference 2024: Inspiration, Austausch, Networking..... 4

Hotel-Tipp: Outdoor-Vergnügen im Panoramahotel Alpenstern..... 6

Vor den Vorhang: Volksbanken holen neue Marketingleiterin 7

Erfolgsfaktor EQ: Fifteen Seconds stellt sich neu auf 7

GREEN HYDROGEN

Der Industriegase-Produzent sowie Energie- und Kraftstoffhändler Westfalen soll zukünftig von der VERBUND AG, Österreichs führendem Energieunternehmen, Wasserstoff erhalten. Eine entsprechende Absichtserklärung haben beide Seiten in Wien unterzeichnet. Es ist vorgesehen, die Landesgesellschaft Westfalen Austria ab 2026 mit grünem Wasserstoff zu beliefern. Der klimafreundliche Energieträger wird von VERBUND an mehreren Standorten in Österreich hergestellt werden. Westfalen plant mit dem Wasserstoff vor allem mittelständische Unternehmen in Österreich sowie im süddeutschen Raum zu versorgen. Im Rahmen der Zusammenarbeit wird der grüne Wasserstoff von der VERBUND Green Hydrogen GmbH produziert, einer hundertprozentigen Tochter der VERBUND AG, die europaweit zu den größten Stromerzeugern aus Wasserkraft gehört.

www.verbund.com

DAS AKTUELLE
NEW BUSINESS

DAS PRINTMAGAZIN
FÜR UNTERNEHMER



JETZT IN IHRER TRAFIK
ODER IM ABO!

www.newbusiness.at

NUTZEN UND VORTEILE VON ETHERNET-SWITCHES

Da die Welten der Maschinen- und Systemkonnektivität immer enger zusammenwachsen, gewinnen Ethernet-basierte Lösungen an Bedeutung. Industrial Ethernet ist schneller gewachsen als herkömmliche Feldbuslösungen, und der Wechsel von Profibus zu Profinet hat zu einer signifikanten Zunahme der Ethernet-Komponenten beigetragen.



Managed Switches vom Typ Xelity IP20 ermöglichen Stern-, Baum- und weitere Netzwerktopologien (1). Switches vom Typ Tree PoE reduzieren den Verkabelungsaufwand und verwenden 8-polige Standard-RJ45-Kabel (2). Dank robustem Kunststoffgehäuse, einer schmalen Bauform und der DIN-Schienenmontage lassen sich Unmanaged Gigabit Switches vom Typ Xelity IP20 ohne Programmierung schnell und einfach installieren (3).

Ethernet-Switches sind integraler Bestandteil kostengünstiger Kommunikationslösungen im Rahmen des Industrial Ethernet. Bei der Auswahl der Switches für Industrial Ethernet gibt es also viel zu beachten: die jeweilige Produktionsumgebung, die Position der Switches in der Netzwerkinfrastruktur, der Einsatz von Managed oder Unmanaged Switches und außerdem die Auswahl der Kabel und Steckverbinder. Angesichts der großen Auswahl an Ethernet-unterstützter Murrelektronik bei der Auswahl des richtigen Switches und zeigt die Vorteile der verschiedenen verfügbaren Typen auf.

MANAGED ODER UNMANAGED SWITCH? WELCHER SWITCH PASST ZU MEINER ANWENDUNG?

Unmanaged Switches wie Xelity, Xenterra oder TREE sind in der Regel die kostengünstigste Möglichkeit, Ethernet-Geräte in kleinen oder lokalen Netzwerken zu verbinden. Sie sorgen im Wesentlichen dafür, dass Ethernet-Daten kollisionsfrei fließen. Als reine Vermittlungsstellen ergänzen sie das Netzwerk um zusätzliche Ports, stellen jedoch weder intelligente Funktionen bereit, noch können sie den Netzwerkverkehr steuern. Im industriellen Umfeld werden Unmanaged Switches häufig in kleinen Netzwerken eingesetzt. Managed Switches bieten umfangreiche Möglichkeiten der Port- und Gerätekonfiguration, übernehmen wichtige Funktionen der Fehleranalyse und Netzwerkdiagnose und stellen Redundanzmechanismen bereit.

Diese Switches optimieren die Datenübertragung, erhöhen aber den Konfigurationsaufwand und damit die Gesamtkosten. Andererseits bietet ihr Einsatz in einem Netzwerk Vorteile durch mehr Kontrolle, auch mittels Fernzugriffs. Mit der Möglichkeit einer Priorisierung von Paketen weisen Managed Switches zeitkritischen Daten im Netzwerk eine höhere Priorität zu. Zu guter Letzt können sie über eine Profinet-Verbindung von der SPS gesteuert/überwacht werden.

WELCHE VORTEILE BIETEN POE-SWITCHES (POWER OVER ETHERNET)?

PoE-Switches, wie der Tree PoE von Murrelektronik, reduzieren den Verkabelungsaufwand in einer Anlage, da Strom und Daten über das gleiche Kabel geführt werden. Damit sind für die Kommunikation und die Stromversorgung pro Ethernet-Gerät keine zwei separaten Kabel mehr erforderlich. Dank ihres Aufwärtswandlers können Tree PoE-Switches Scanner, IP-Telefone, 48-VDC-Kameras und viele andere PoE-Geräte mit einer 12/24-VDC-Stromversorgung betreiben. Der PoE-Booster im Tree transportiert bis zu 120 W Last (30 W pro Port) über einen einzigen Switch. Ein weiterer Vorteil ist, dass die PoE-Switches von Tree standardmäßige 8-polige RJ45-Kabel verwenden.

WAS MUSS ICH BEI DER NETZWERKPLANUNG BEACHTEN?

Konstrukteure in der Elektrotechnik haben

beachtliche Herausforderungen zu meistern. In der Konzeptphase einer Maschine müssen sie zahlreiche Variablen wie die Anzahl der Ethernet-Geräte, die Netzwerklast, die Reaktionszeit, die Infrastruktur und viele weitere Faktoren berücksichtigen. Die Switches von Murrelektronik (Xelity, Xenterra, Tree; Unmanaged und Managed, in Schutzart IP20 oder IP67) sind kombinierbar und ermöglichen dadurch leistungsstarke und kostengünstige Lösungen, die Engpässe beseitigen und die Leistung jeder Ethernet-basierten Anwendung erhöhen.

WIE HELFEN SWITCHES BEI EINFACHEREN VERDRÄHTUNGEN UND KÜRZEREN MONTAGEZEITEN?

Switches verleihen Ethernet-basierten Systemen mehr Flexibilität, müssen dazu aber nicht unbedingt in Gehäusen montiert sein. Switches in der Schutzart IP67 wie der Tree67 von Murrelektronik sparen Platz in Gehäusen, senken die Verkabelungskosten und verkürzen die Inbetriebnahme- und Fehlerbehebungszeiten. Die Switches können in einer Entfernung von bis zu 100m vom zentralen Schaltschrank montiert werden, sie tragen zur Optimierung der Kabelführung bei, ohne die Flexibilität des Netzwerks zu beeinträchtigen. Kombiniert mit einer großen Auswahl an D-codierten oder X-codierten Industrial-Ethernet-Kabeln von Murrelektronik sind die IP67-Switches die perfekte Lösung, um jedes Ethernet-Netzwerk sofort betriebsbereit zu machen. ■

www.murrelektronik.at

We make it work.

Es gibt nur eine
Werkzeugmaschine, die
dreht, fräst, bohrt und in
höchster Präzision performt.
Eine MILLTURN von WFL.



23. - 26.
April 2024
Messe Wels

Halle 20
Stand 1128

www.wfl.at



WFL Millturn Technologies GmbH & Co. KG | www.wfl.at



**EINMAL SPANNEN –
KOMPLETT BEARBEITEN**



INSPIRATION, AUSTAUSCH UND NETWORKING

Im Vorfeld der Tech Conference 2024, sponsored by Microsoft, am 18. und 19. Juni geben Christoph Becker, Geschäftsführer des Veranstalters ETC, und Projektleiterin Julia Katovsky einen Einblick in das spannende Programm. Gar alles wird jedoch noch nicht verraten.

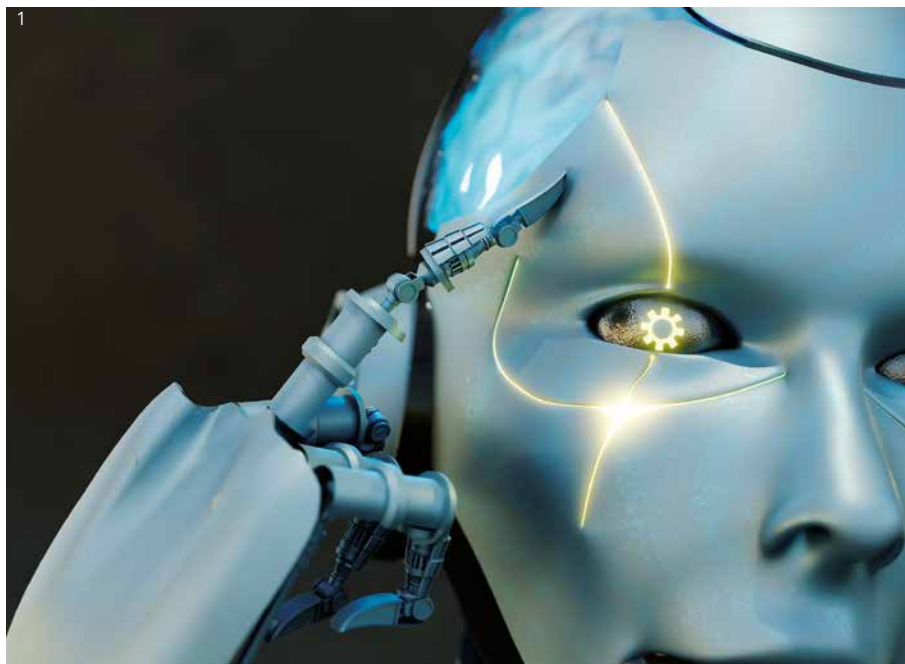
HERZLICHEN DANK, DASS SIE SICH HEUTE MIT UNS ZUSAMMENSETZEN. KÖNNTEN SIE UNS ZUNÄCHST EINEN ÜBERBLICK ÜBER DIE TECHCONFERENCE 2024 GEBEN?

Christoph Becker: Natürlich, sehr gerne! Die Tech Conference 2024, sponsored by Microsoft, wird am 18. und 19. Juni stattfinden und das Schaufenster der neuesten Technologien und Innovationen, insbesondere im Bereich künstliche Intelligenz, Security, Azure-Cloud-Lösungen, Infrastruktur sowie Daten und Apps sein. Mit mehr als 40 internationalen Expert:innen versprechen wir unseren Teilnehmer:innen zwei Tage voller Inspiration, Wissensaustausch und Networking.

Julia Katovsky: Sie findet diesmal auch an einer neuen, wirklich tollen Location statt, und zwar in der Messe Wien. Perfekt erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln und dem Auto. Die Räume in der Messe Wien sind absolut großartig für einen Event wie die Tech Conference. Die Bedeutung der Tech Conference sieht man auch daran, dass sie von Microsoft gesponsert wird, in Ergänzung zu den Microsoft-eigenen Events wie Ignite oder Built. Das freut uns natürlich sehr.

WAS MACHT DIE TECH CONFERENCE DIESES JAHR BESONDERS SPANNEND?

Christoph Becker: Dieses Jahr legen wir einen besonderen Fokus auf interaktive Formate. Neben den Keynotes und Panels planen wir zahlreiche Workshops, in denen Teilnehmer:innen direkt mit den Technologien arbeiten und von den Besten lernen



können. Julia, wen haben wir denn aller schon an Bord?

Julia Katovsky: Viele! ;-)) Den großartigen Sami Laiho zum Thema Security, ein absoluter Fixpunkt. Matthias Gessenay zu AI & Data, Rainer Stropek zu OpenAI und .NET, Martina Grom zu Copilot, Stefan Denninger und Christian Schindler zu Enterprise Access Model, Bobur Umurzakov zu LLM-enabled cloud-native data pipeline, Helmut Wimmer, ebenfalls zu Copilot, und dann auch Dagmar Heidecker und Michael Freistetter sowie Georg Binder.

Christoph Becker: Und natürlich das österreichische Microsoft Board mit Hermann Erlach und Doris Lippert, eh klar.

GIBT ES BESONDERHEITEN, AUF DIE SICH INTERESSIERTE FREUEN KÖNNEN?

Julia Katovsky: Es ist eine fantastische Gelegenheit, nicht nur von den Sessions zu profitieren, sondern auch Teil einer lebendigen Community zu werden, die sich für die Zukunft der Technologie einsetzt.

Christoph Becker: Und ein paar Überraschungen heben wir uns natürlich noch auf, da wollen wir noch nicht alles verraten.

WELCHE HAUPTZIELE VERFOLGEN SIE MIT DER TECH CONFERENCE 2024?

Christoph Becker: Unser Hauptziel ist es, eine Plattform für Wissenstransfer, Innovation und Vernetzung zu schaffen. Wir möchten, dass alle Teilnehmer:innen neue Ideen, Lösungen für bestehende Probleme und möglicherweise sogar neue Partnerschaften mit nach Hause nehmen. Es geht darum, aus diesen großartigen Möglichkeiten, die uns Technologie, wie beispielsweise KI mit Copilot, bietet, das Beste herauszuholen.

VIELEN DANK FÜR DIESE EINBLICKE. WIR FREUEN UNS SCHON SEHR AUF DIE VERANSTALTUNG!

www.techconference.at



V.l.: Christoph Becker, Geschäftsführer ETC, und Julia Katovsky, Strategic Projects, Business & Vendor Development ETC

18.-19.06.24
MESSE WIEN, 1020 WIEN

TICKETS & PROGRAMM
www.techconference.at



SCHUNK



Ihr Spezialist für Spannen, Greifen und Automatisieren

SCHUNK ist weltweit führend in der
Ausstattung moderner Fertigungsanlagen
und Robotersysteme

[schunk.com](https://www.schunk.com) →



23. – 26.04.2024
Intertool Wels
Halle 20 | Stand 0305

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

Hand in hand for tomorrow

HOTEL-TIPP

OUTDOOR-VERGNÜGEN DELUXE

Naturverbundenheit und die Sehnsucht nach einer echten Auszeit sind gute Voraussetzungen, um die Besonderheiten des Panoramahotel Alpenstern richtig genießen zu können. Wer gerne wandert, ist hier bestens aufgehoben – das Hotel liegt direkt am Wanderwegenetz von Damüls. Vom Spaziergeher bis zum Kletterer, für alle findet sich der passende Weg. Von Damüls aus erreicht man die umliegenden Gipfel auf verschiedenen Pfaden, über steilere Anstiege für die Bergprofis ebenso wie über weniger anstrengende Wege für Wanderungen mit der Familie – auf Wunsch auch zwei Mal wöchentlich geführt mit Wanderführer Lutz, mit Bergfrühstück nach einer Sonnenaufgangswanderung oder auf einem Blumenlehrpfad mit Biologe Günter Bischof.



© Hotel Alpenstern

www.hotel-alpenstern.at

SHORT-CUTS

KITZ SUMMIT 2024

Die renommierte Kitz Summit Konferenz kehrt vom 20. bis 23. Juni 2024 zurück und setzt sich dieses Jahr mit dem Thema „Die Neue Weltordnung“ auseinander. Unter der Leitung von Gabi Spiegelfeld und dem bekannten Tiroler Hotelier, Immobilien-Unternehmer und Anwalt Dr. Christian Harisch versammeln sich internationale EntscheidungsträgerInnen und ExpertInnen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Politik, um aktuelle wirtschaftliche, geopolitische und gesellschaftspolitische Fragen zu diskutieren. Im Fokus stehen insbesondere die Auswirkungen und Perspektiven nach der EU-Wahl und der bevorstehenden US-Wahl sowie die Diskussion über die Zukunft der Weltordnung. Ebenso werden ökonomische Perspektiven, Veränderungen in der Arbeitswelt, innovative Stadtplanung und die Bedeutung von Marken intensiv behandelt werden. Das Programm wird durch sportliche Aktivitäten, Abendessen und Networking in informellem Rahmen abgerundet.

www.kitzsummit.com

NEUE PARTNERSCHAFT

SUPPLY CHAIN RISK MANAGEMENT

TÜV SÜD und Prewave, Anbieter für Lieferketten-Risikomanagement, gehen eine Partnerschaft im Rahmen der Prewave Action Platform ein. Organisationen können auf dieser Plattform nicht nur Risiken in ihrer Lieferkette identifizieren und bewerten, sondern auch Präventiv- und Abhilfemaßnahmen zusammen mit ihren Lieferanten ergreifen. In diesem Zusammenhang bietet TÜV SÜD Lieferanten-Audits an. Lieferanten, die aufgrund der von der Prewave-KI erstellten Einschätzung ein hohes Risiko für

die Supply Chain darstellen, werden von erfahrenen Auditoren vor Ort nach ESG-Kriterien überprüft. „Die Kooperation mit TÜV SÜD ist ein wichtiger Baustein für unser Konzept des End-to-End Supply Chain Risikomanagements im Rahmen unserer Prewave Action Platform. Denn nur durch Services wie Vor-Ort-Audits können Lieferkettenrisiken auch tatsächlich ganzheitlich erfasst und behoben werden“, meint Prewave-Managing Director Harald Nitschinger. www.prewave.com | www.tuvsud.com

ERSTMALS IN WIEN

AUSBILDUNG ZUM INTERNEN COACH

Personal- und Fachkräftemangel, multiple Krisen, veränderte Werte – die Herausforderungen, mit denen sich Führungskräfte, HR-Verantwortliche und Projektmanager:innen in Unternehmen konfrontiert sehen, sind zahlreich. Teure Employer Branding Kampagnen, externe Berater sowie Trainer sind meist der Versuch, Antworten zu finden. Allerdings oft nur mit sehr kurzfristigem Effekt. Als nachhaltige Investition in die eigenen Reihen erweist sich hingegen ein interner Coach für Unternehmenskultur und

Leadership. Das österreichische Kompetenzzentrum und internationale Trainer:innennetzwerk FUTURE bietet nun erstmals in Wien die Ausbildung zum „Internen Coach für Unternehmenskultur und Leadership“ an. Start der zertifizierten Ausbildung ist am 13. Mai, sie umfasst acht mehrtägige Module zu verschiedenen Themen - von der Mitarbeiterentwicklung über Konfliktlösung und Coaching von Führungskräften bis hin zu Resilienz.

www.future.at/UIC

KREATIVE VISIONÄRE

Seit dem Start ihres jährlichen „Reward Based“-Crowdfundings im Jahr 2015 hat die UniCredit Bank Austria dank der Beteiligung von weit über 20.000 Unterstützer:innen bereits mehr als drei Millionen Euro lukriert und damit rund 300 heimische Kultur-Projekte unterstützt. Und auch heuer setzt die Bank in Kooperation mit „wemakeit“ ihr gemeinsames Engagement für die Förderung der österreichischen Kultur- und Kreativszene fort. Ab dem 15. Mai 2024 haben österreichische Kreative abermals die Möglichkeit, ihre Projekte einem breiten Publikum vorzustellen und bis zu 5.000 Euro Förderung zu erhalten.

<https://wemakeit.com/>

96% der Kunden haben ...



... bereits weiterempfohlen!

www.akzeptata.at

VOR DEN VORHANG Sonja Schörghofer (43) übernimmt die Leitung für Marketing und Kommunikation.

NEUE MARKETINGLEITERIN DER VOLKSBANK WIEN AG



Marketing- und Kommunikationsexpertin Sonja Schörghofer verstärkt das Volksbanken-Team.

Sonja Schörghofer ist seit 1. Februar 2024 als Bereichsleiterin für den Marken- und Kommunikationsauftritt der Volksbanken verantwortlich. Branchenkennerin ist die gebürtige Niederösterreicherin, die ihr Studium der Internationalen Betriebswirtschaft 2006 an der Universität Wien abgeschlossen hat, vor allem aus der Beauty- und Kosmetikbranche bekannt. Sie war unter anderem für L'Oréal Österreich, Colgate-Palmolive und GW Cosmetics tätig, wo sie für die Markenführung und Marketingkommunikation verantwortlich zeichnete. Darüber hinaus war sie für die Konzeption und Umsetzung von Projekten zur Neupositionierung von Marken, Produktinnovationen sowie (internationale) Produktlaunches zuständig. Die Branding-Expertin bringt umfassende Erfahrungen sowohl in der B2C- als auch in der B2B-Kommunikation mit und begreift Marketing seit jeher als zentrale Drehscheibe in der Organisation. Abteilungsübergreifendes Denken und Arbeiten sind für die Expertin

essenziell, um gemeinsam im Team erfolgreiche Konzepte für einen einzigartigen Markenauftritt zu entwickeln. In ihrer neuen Funktion legt sie den Fokus insbesondere auf die Vernetzung aller digitalen und analogen Kanäle, um ein kundenzentriertes Markenerlebnis zu schaffen, das begeistert. „Ich freue mich auf die Herausforderung, die Zukunft dieses traditionsreichen Unternehmens und den Auftritt der Marke Volksbank positiv mitgestalten zu dürfen, und zwar gemeinsam mit einem starken und professionellen Team“, so Sonja Schörghofer über ihre neue Position. ■

www.volksbank.at

NEW BUSINESS GUIDES
Aktuell: FM-Guide – Ihr Leitfaden für Ihren Unternehmenserfolg

JETZT IN IHRER TRAFIK ODER IM ABO! www.newbusiness.at

FIFTEEN SECONDS STELLT SICH NEU AUF

Nach zehn Jahren Festival erweitert das Unternehmen sein Portfolio mit den Programmen „Path“ und „Shift“ und widmet sich fortan ganzjährig der Entwicklung von Mitarbeitenden, Führungskräften und Teams.

Mit „Path“ startet Fifteen Seconds im Sommer ein Online-Micro-Learning Programm zu emotionalen Fähigkeiten. Führende Expert:innen, wie Samantha Yarwood, Scott Morrison und Ellen Petry Leanse erzählen in kurzen, maximal zehn Minuten langen Episoden über ihre Erfahrungen, Erfolge und Niederlagen. Zusammengefasst in einer Staffel erhalten Teilnehmende zusätzlich Bonus-Material wie zum Beispiel Methoden, Modelle, Workbooks und Cheatsheets. Im Geschäftsbereich „Shift“ bündelt Fifteen Seconds fortan maßgeschneiderte und ganzheitliche On- und Offline Programme. Diese werden individuell gemeinsam mit den kooperierenden Unternehmen konzipiert und umgesetzt, sodass sie ihre Mitarbeitenden, ihr Team und ihre Führungskräfte in ihrer Entwicklung unterstützen. Mit einem Speaker:innen-Netz-

werk von über 1.000 Persönlichkeiten und mehr als zehn Jahren Erfahrung in der Kuratierung und Gestaltung von Erlebnissen, werden die aktuellen Herausforderungen und notwendigen Verbesserungen im Unternehmen individuell berücksichtigt. Zu den ersten Kunden der Programme zählen unter anderem die Erste Bank Group und Mercedes-Benz.

Laut einer Studie von TalentSmart mit über einer Million Teilnehmenden besitzen 90 Prozent der Top-Performer eine hohe emotionale Intelligenz. Umso wichtiger ist es für Unternehmen, diese in ihren Teams zu stärken. „Die Fähigkeit die eigenen Emotionen zu verstehen und die der anderen wahrzunehmen, fördert den Teamgeist und den Zusammenhalt. Sie trägt zu einer Unternehmenskultur bei, in der sich Menschen wohlfühlen und ihr volles Potenzial entfalten können. Das spiegelt sich auch in der



Thiemo Gillissen, Co-Founder Fifteen Seconds

Produktivität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wider. Durch unser erweitertes Leistungsspektrum möchten wir Unternehmen beim lebenslangen Lernen begleiten und ihre Entwicklung unterstützen“, so Co-Founder Thiemo Gillissen. ■

www.fifteenseconds.com

NEW BUSINESS

**Alles, was
Sie für Ihr
Business
brauchen!**



DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 37 Euro!

Abonnieren & profitieren Sie!

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: sylvia.polak@newbusiness.at

- Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr (elf Ausgaben) um nur 37 Euro.
- Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre (22 Ausgaben) um nur 63 Euro.